

Andre Schramm 11. Juli 2014

## Radebeul bald Fahrradstadt?

[Radebeul](#). Am 17. Juli wird 19.30 Uhr im Sonnenhof Altkötzschenbroda 26 die Radebeuler Ortsgruppe des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) gegründet. Eingeladen sind alle Radfreunde aus Radebeul und Umgebung, die bessere und vor allem sichere Bedingungen für den Radverkehr durchsetzen wollen.



"Ein Ja zu mehr Fahrrad gibt es häufig nur, wenn es kein Geld und den Autoverkehr keinen Platz kostet. Das soll sich in Radebeul ändern", sagt Stadträtin Eva Oehmichen. Sie ruft deshalb Interessierte auf, sich an der Gründung zu beteiligen. Die Ortsgruppe wird sich zukünftig in die Stadtplanung einbringen, damit das Radfahren in Radebeul attraktiver wird. Auch weitere Arbeitsfelder sind möglich. Denn die ehrenamtliche Arbeit in einer ADFC-Ortsgruppe wird von den einzelnen Interessen der Mitstreiter bestimmt. So könnten z.B. die Verknüpfung von Bahn und Rad, das touristische Potential des Elberadwegs und regionaler Radwege oder organisierte Touren und Serviceangebote für Radfahrer weitere Schwerpunkte sein.

Radebeul hat das "Rad" schon im Namen. Eva Oehmichen zufolge werden in der Stadt 21 Prozent aller Wege mit dem Fahrrad zurückgelegt. Aufgrund von Größe, Lage und Struktur ist hier das Fahrrad ein ideales, umweltfreundliches Verkehrsmittel. Doch beim bundesweiten ADFC-Fahrradklima-Test landete Radebeul mit einem Notendurchschnitt von 3,99 nur auf dem 190. Platz. Das Engagement der Stadt Radebeul für den Radverkehr bewertetet der Fahrradklima-Test mit der Note 4,6 als mangelhaft. Kritisiert wurden fehlende sowie die unzureichende Breite vorhandener Radwege und das damit verbundene unzureichende Sicherheitsgefühl. Der geringe Stellenwert des Radverkehrs werde außerdem dadurch deutlich, dass nicht gegen Falschparker und weitere Hindernisse auf Radwegen vorgegangen werde. Das Ziel der Gründung einer ADFC Ortsgruppe ist es, die Interessen der Radfahrer zu bündeln und sich konstruktiv und kreativ für ein sicheres Radwegenetz einzusetzen. Zur Gründungsveranstaltung werden u.a. Olaf Matthies, Vorsitzender des ADFC Sachsen und Sascha Böhme, Landesvorstand Sachsen erwartet. Foto: fotolia